

HASS IM NETZ...

...stellt die demokratische Gesellschaft vor große Herausforderungen. Verunglimpfungen, Beleidigungen und strafbare Beiträge gehören inzwischen zum digitalen Alltag in den Kommentarspalten und sozialen Netzwerken. Die Motive, im Netz zu hassen, sind vielfältig: Rassismus, Spaß am „Haten“ oder (politisch) motivierte Überzeugungsversuche, die allzu häufig auf kruden Konzepten, „Bauchgefühlen“ und verkürzt dargestellten Realitäten basieren.

Junge Menschen bewegen sich selbstverständlich im digitalen Raum, das Internet mit den diversen Diensten ist Teil ihrer Lebenswirklichkeit. Beunruhigend ist, dass 91 % der 14- bis 21-jährigen bereits Erfahrungen mit Hate Speech in den sozialen Netzwerken gemacht haben (FORSA Studie 2016). U.a. diese Zahlen machen die Notwendigkeit der Auseinandersetzung mit Hate Speech, besonders im Kontext von Bildung und Jugendarbeit, deutlich. Junge Menschen müssen befähigt werden, mit Hass im Netz umgehen zu können und sich für demokratische Prinzipien – auch im Netz – einzusetzen. Der Fachtag möchte die Teilnehmenden für das Thema Hate Speech in Bezug auf Medienbildung und politische Bildung sensibilisieren, Anregungen für die pädagogische Praxis geben, bestehende Angebote in Nordhessen sichtbar machen und zum Austausch anregen.

Es stehen außerdem Infostände und Ansprechpartner*innen von Initiativen und Organisationen zur Verfügung, die pädagogische Arbeit in Schule und Jugendbildung unterstützen können.



Unser Hashtag an diesem Tag:
#fthatebreach17

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie **leben!**

Veranstalter:



Die Kopiloten e.V.
gemeinsam.politisch.bilden.
Nora-Platiel-Straße 1
34127 Kassel
Projekt #hatebreach



Gemeinsam handeln. Mehr erreichen.

**Netzwerk gegen Gewalt
Hessen**
Regionale Geschäftsstelle
Nordhessen
www.netzwerk-gegen-gewalt.hessen.de

Schirmherr:

Manfred Schaub (Bürgermeister Stadt Baunatal)

Veranstaltungsort:

Stadthalle Baunatal
Marktplatz 14 · 34225 Baunatal
Barrierefreiheit ist gewährleistet

Moderation:

Uwe Josuttis (Netzwerk gegen Gewalt, Geschäftsführer der regionalen Geschäftsstelle Nordhessen)

Anmeldung/Tagungsgebühren:

Anmeldung bis Freitag, 3. November 2017, unter
<https://netzwerk-gegen-gewalt.hessen.de/veranstaltung-hatebreach-baunatal-am-23112017>

Bei der Anmeldung wählen Sie bitte 2 Impulse aus, an denen Sie teilnehmen wollen, sowie einen dritten Impuls als Alternative. Die Teilnahme (einschließlich Getränke, Imbiss) ist kostenfrei. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: **Uwe Josuttis**, ngg.ppnh@polizei.hessen.de
Die Veranstaltung wird bei der Hessischen Lehrkräfteakademie akkreditiert.
Einverständniserklärung zu Foto- und Filmaufnahmen: Wir weisen Sie darauf hin, dass bei der Veranstaltung Fotos und Filmaufnahmen erstellt werden. Wenn Sie nicht auf Fotos oder Filmaufnahmen abgebildet sein möchten, melden Sie sich bitte zu Veranstaltungsbeginn bei dem Veranstalter.

Kooperationspartner:



#hatebreach
HASS IM NETZ BEGEGNEN.

Politische Medienbildung | pädagogische Konzepte | Handlungsoptionen

ABLAUF

- 08:30** Ankommen und Markt der Möglichkeiten
- 09:30** **Begrüßung**
Manfred Schaub (Bürgermeister der Stadt Baunatal / Schirmherr der Veranstaltung), Philipp Meyer und Maria Grüning (Projekt #hatebreach – Hass im Netz begegnen.)
- 09:45** **Hate Speech in der Hessisch Niedersächsischen Allgemeine: Es könnten Ihre Nachbar*innen sein.**
Gespräch mit Jens Nähler (Leiter der HNA-Online-Redaktion und Mitglied der HNA-Chefredaktion) über seine Erfahrungen mit Hate Speech
- 10:15** **Online Hate Speech – Perspektiven auf eine neue Form des Hasses**
Aycha Riffi, Medienwissenschaftlerin und -pädagogin, Leiterin der Grimme-Akademie des Grimme Instituts, Marl
- 11:15** **Pause**
- 11:30** **Hate Speech verstehen – Funktionen, Folgen und Prävention**
Dorothee Scholz, Diplompsychologin, Therapeutin, Berlin
- 12:30** **Mittagspause und Markt der Möglichkeiten**
- 13:30** **IMPULSE**
1. Runde 13:30 – 14:30
2. Runde 14:30 – 15:30
- 16:00** **Ergebnisse aus den Impulsen**
- 16:30** **Beispiele erfolgreicher Strategien gegen Hass im Netz**
(Philipp Meyer und Maria Grüning | Projekt #hatebreach – Hass im Netz begegnen.)
- 17:00** **Ende**

IMPULSE

In den Impulsen haben Sie die Möglichkeit, die Arbeit verschiedener Organisationen und Personen im Themengebiet Hate Speech in der Region kennenzulernen und gemeinsam Ihre Fragen zu diskutieren. Die Impulse dienen zur Anregung für die Praxis und geben Ihnen einen Einblick in Angebote, die für Sie über den Fachtag hinaus nutzbar sind. Sie können an zwei Impulsen nacheinander teilnehmen.

Impuls 01

Radikalisierung im Internet | Bedeutung moderner Medien in identitätsstiftenden Prozessen junger Menschen

(Gamze Damat | Rote Linie – Pädagogische Fachstelle Rechtsextremismus)

Impuls 02

Handlungsorientierte politische Medienbildung in der Schule gegen Hass im Netz

(Philipp Meyer und Maria Grüning | Projekt #hatebreach – Hass im Netz begegnen)

Impuls 03

Bildung gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
(Thorsten Endlein | kopfstand e.V. Bildungskollektiv)

Impuls 04

Melden, Blockieren, Anzeigen?
(Aniane Emde | Kriminaloberkommissarin, Polizeipräsidium Nordhessen, Kassel)

Impuls 05

Ignorieren, Countern, Blockieren? Zum Umgang mit Hasskommentaren
(Aycha Riffi | Grimme-Akademie, Marl)

Impuls 06

Argumentieren gegen Menschenfeindlichkeit
(Christopher Vogel | Mobiles Beratungsteam gegen Rechtsextremismus, Hessen)

Weitere Informationen über die Vorträge und Inhalte der Impulse sind unter www.hatebreach.net/2017/06/28/fachtag-hate-speech-stadthalle-baunatal zu finden.



WAS BEDEUTET „HATEBREACH“?

„Hate“ ist das englische Wort für „Hass“ und das englische Wort „breach“ bedeutet in diesem Zusammenhang „Bruch“.
„Hatebreach“ ist also als „Bruch mit dem Hass“ zu verstehen.



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



FOLLOW US ON

